

#2|2025
MAI

DÜRENER

WER
WAS
WANN
WO

ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren und Regio Rur



Millionen für die
Wasserreinigung



Viel Spannung im
alten Kraftwerk



Echtz feiert seinen
1000. Geburtstag

ISSN 1860-6040 • 21. Jahrgang
Das ist Ihr unbezahlbares persönliches Exemplar
Nehmen Sie es gerne mit! • www.duerener.info

**Rund
ums
Rurgebiet**

Eiszeit hat begonnen



LOTHMANN

Martinusplatz 74
52355 Düren - Derichsweiler
☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

FOTO: HELMUT SCHNEIDER - WIKIPEDIA

KAMMERMUSIKFEST SPANNUNGEN:2025 DAS ECHO DER ZEIT

2025 hat Christian Tetzlaff, Künstlerische Leiter von SPANNUNGEN: das Kammermusikfest unter das Motto „Das Echo der Zeit“ gestellt. Das Motto bringt zum Ausdruck, dass Kompositionen Geschichten sind, die von zentralen Erfahrungen, wie Glück, Schmerz, Freude, Trauer oder Liebe handeln, und in denen Komponist:innen höchstes Glück und tiefste Krisen verarbeiten.

Für die Besucherinnen und Besucher von SPANNUNGEN: wird es ein besonderes Erlebnis sein, verfolgen zu können, wie Komponist:innen per-

sönliche aber auch politische Erlebnisse in ihrer Musik verarbeiten. Darüber hinaus kann sich das Publikum natürlich wieder auf zahlreiche international renommierte, aber auch junge Musiker und Musikerinnen freuen, die in zehn Konzerten vom 15. – 22. Juni 2025 im RWE-Kraftwerk Heimbach Kammermusik vom Feinsten aufführen. Dabei darf man besonders auf die **Uraufführung** der „Winter Sonata“ von Donghoon Shin gespannt sein – ein Auftragswerk von SPANNUNGEN: (ermöglicht durch die Familie Rohs) und der Wigmore Hall, London.

Einzigartig ist das Nachtkonzert **Encore**, dass dank der Unterstützung von Westenergie am Freitagabend um 22.30 Uhr stattfindet. Zu später Stunde gestalten die Musiker:innen selbst ein Konzert voller Überraschungen – mal besinnlich, mal virtuos, mal mit mehr als einem Augenzwinkern. Das Programm lässt sich nie vorhersagen. Alles ist möglich!

Foto: Christian Tetzlaff



Auf die Matinee am Abschlusssonntag um 11 Uhr kann sich dann die ganze Familie freuen, steht doch „Der Karneval der Tiere“ auf dem Programm des **Familienkonzerts** (freier Eintritt für Kinder & Jugendliche nach Anmeldung).



Ermöglicht wird SPANNUNGEN: nicht zuletzt durch die Unterstützung der Hauptsponsoren RWE und Westenergie sowie der Kunststiftung NRW und der Victor Rolff-Stiftung.

www.spannungen.de



Fotos von links nach rechts: BABELgum, Yusuf Onuk auf Unsplash, Giorgia-Bertazzi, Ansgar Scheffold auf Unsplash



TICKETS und
Infos unter
spannungen.de

KAMMERMUSIKFEST 15.- 22. JUNI 2025

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Christian Tetzlaff



SPANNUNGEN:
MUSIK IM RWE KRAFTWERK HEIMBACH

Hauptsponsoren

Medienpartner

DÜRENER NAMEN



Zusammenarbeit im Tagebauumfeld Inden in den nächsten Monaten auf eine neue Grundlage stellen. Der Hintergrund: Die indeland GmbH wird verstärkt die regionalen Pläne für das Umfeld des künftigen Indesees umsetzen.

• **Christian Rast** (53) leitet nun die indeland GmbH. Mit umfassender Erfahrung in der Regional- und Strukturentwicklung will er die interkommunale Zusammenarbeit rund um den heutigen Tagebau Inden stärken und die Umsetzung regionaler Projekte vorantreiben. **Rast** betont: „Ich freue mich darauf, viele konkrete Projekte umzusetzen, die unseren Mitgliedsgemeinden einen echten Mehrwert bringen.“ Gemeinsam mit den indeland-Kommunen wird **Christian Rast** die interkommunale

• **Gero Bongartz** Schüler des Stiftischen Gymnasiums, Jahrgangsstufe Q2, schwimmt auf einer Erfolgswelle: Beim NRW-Landesfinale von „Jugend debattiert“ im Düsseldorfer Landtag setzte sich der 18-Jährige als Erstplatzierte durch und qualifizierte sich für die Bundesfinaltage in Berlin. Tausende Schüler von mehr als 300 Schulen aus Nordrhein-Westfalen haben am Wettbewerb teilgenommen. Nur die vier Besten beider Altersgruppen

• Große Erfolge für Tänzerinnen und Tänzer der Musikschule Düren: **Luisa Brauswetter** sicherte sich bei den Winter Games der Special Olympics in Turin zwei Medaillen, eine davon gemeinsam mit ihrer Schwester und Tanzpartnerin **Elena** (rechts). Weitere Tänzerinnen und Tänzer qualifizierten

Stefan Pfenning, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der indeland GmbH und Bürgermeister der Gemeinde Inden, betont: „Mit **Christian Rast** haben wir einen erfahrenen Experten gewonnen, der das indeland mit frischen Ideen und strategischem Weitblick voranbringen wird. Ich bin überzeugt, dass er die richtigen Schritte unternimmt, um die regionale Entwicklung zum Wohle der Menschen in den Städten und Gemeinden zu stärken.“

erreichten das Landesfinale – darunter **Gero Bongartz**. Für ihn ist es bereits der zweite Erfolg auf Landesebene, schon 2021 hatte er als Achtklässler den Landessieg errungen und die Bundesebene erreicht. Neben den betreuenden



sich bei dem „German National Qualifier“ für die Weltmeisterschaften, den Dance World Finals in Burgos Spanien (links). **Luisa Brauswetter** gewann bei ihrem Auftritt bei den Special Olympic World Games eine Bronzemedaille im Einzeltanz und zusammen mit ihrer Schwester **Elena** eine Silberme-



• **James Eills**, Leiter der Nachwuchsgruppe Hyperpolarization Methods am Institut für Strukturbiochemie des Forschungszentrums Jülich, wird mit dem renommierten **Heinz Maier-Leibnitz**-Preis 2025 ausgezeichnet. Das gab die Deutsche Forschungsgemeinschaft in Bonn jetzt bekannt. Das Preisgeld in Höhe von 200 000 Euro wird seine Forschung in den kommenden drei Jahren unterstützen. **Eills** bewegt sich mit seiner Forschung an der Schnittstelle zwischen Physik und Chemie.

„Jugend debattiert“-Lehrkräften **Andreas Posch** und **Tim Schäfer** reisten **Anna Löhner**, **Naya Obermüller**, **Milena Abrams**, **Pauline Oebel**, **Hannah Skowasch**, **Maja Wilhelmi**, **Julian Schall** und **Maximilian Zachel** als

daille in der Kategorie „Duo“. Die Special Olympic World Games sind das weltweit größte inklusive Sport-Event für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung. An den Spielen nahmen rund 1.500 Athletinnen und Athleten aus 100 Ländern teil. Bei den „German National Qualifier“ qualifizierten sich Tänzerinnen und Tänzer der Musikschule, die unter dem Vereinsnamen „TF Company Düren“ an den Start gingen, mit insgesamt zwölf Choreografien für die Weltmeisterschaften und das deutsche Nationalteam. An der WM in Spanien werden im Juli über 9.500 Sportlerinnen und Sportler aus 71 Ländern

Er befasst sich mit der hyperpolarisierten Kernspinresonanz (NMR – Nuclear Magnetic Resonance). Dabei handelt es sich um ein Verfahren, das die Bildgebung in der Magnetresonanztomographie (MRT) verbessert.

Die NMR nutzt die magnetischen Eigenschaften von Atomkernen.

„Herzlichen Glückwunsch an **James Eills** zu diesem Erfolg! Wir sind stolz darauf, dass ein Nachwuchswissenschaftler aus Jülich den **Heinz Maier-Leibnitz**-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft erhält. Das bestätigt unser Engagement, junge Talente gezielt zu fördern.“, so Prof. **Astrid Lambrecht**, Vorstandsvorsitzende des Forschungszentrums Jülich.

Zuschauer und Unterstützer mit in den NRW-Landtag. Sie freuten sich gemeinsam mit dem Landessieger über den großen Erfolg für das Stiftische Gymnasium. NRW-Bildungsministerin **Dorothee Feller** zeigte sich beeindruckt.

Die Bundesfinaltage finden vom 5. bis 7. Juni in Berlin statt. Zuvor nehmen die Landessieger aller 16 Bundesländer an einem fünftägigen Rhetorik-Seminar auf Burg Rothenfels in Unterfranken teil.

teilnehmen. „Das Training der vergangenen Monate hat sich wirklich ausgezahlt. Alle Tänzerinnen und Tänzer können wirklich sehr stolz auf sich und ihre Erfolge sein, da steht wirklich sehr viel Arbeit dahinter“, freute sich Trainerin **Daniela Schmitz-Dewfall** über die Leistungen ihrer Schützlinge.



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Jubiläen in Düren nehmen in diesen Tagen inflationäre Züge an. 1000 Jahre Echtz ist da eine besondere Ausnahme und wird sicherlich in diesem Sommer für viele Dürener und Gäste ein Grund zum Feiern sein. Mit Beginn des Frühjahrs feierte man 50 Jahre Frühlingsfest. Beim Jahreswechsel war der Weihnachtsmarkt der Jubilar und der Wochenmarkt steht mit seiner 650jährigen Geschichte in den Startlöchern.

50 Jahre Weihnachtsmarkt. Bei der Verwaltung glaubt man, dass die Veranstaltung ein voller Erfolg gewesen sei. Diese Aussage stützt man im Rathaus auf den Umstand, dass 1284 Personen sich an einer Internet-Umfrage beteiligt haben und den Weihnachtsmarkt wohl toll fanden.

Wenn mehr als doppelt so viele Bürger, wie bei der Radvorrangroute Pimmenich bis Aachener Straße, gegen Beschlüsse des Rates votieren, dann wird das am Kaiserplatz ignoriert. Aber auf dem Radweg wird ja auch nicht gefeiert - da geht es meist recht trocken zu.

Biegt man sich im Rathaus die Feierlichkeiten zurecht? Da fragt man sich doch, auf welcher Umfrage das „50. Dürener Frühlingsfest“ basiert, welches jetzt gefeiert wurde. Das Frühlingsfest gibt es keine 15 Jahre. Eher schon der Trödelmarkt, in den man im Rathaus die Frühlingsfeier integriert hat, um den verkaufsoffenen Sonntag zu rechtfertigen.

Passt aber auch nicht, denn der erste Trödelmarkt fand 1974 statt. 2025 macht das rechnerisch 51 Jahre... Da geht der städtische Kalender heftig falsch. Oder frei nach Churchill: Traue keiner Statistik, die Du nicht selbst gefälscht hast.

Da feiert man doch lieber in den kommenden Wochen 1000 Jahre Echtz. Ein solides und stolzes Jubiläum. Ganz ohne Umfragen oder Wunschentscheidungen aus dem Rathaus und der Kalender geht selbst über zehn Jahrhunderte richtig..

Viel Spaß beim Lesen.

Ihr **DÜRENER**



Das neue CLE Cabriolet

Autohaus HERTEN GRUPPE



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Herten Düren
Aachener Straße 19
52349 Düren

+49 2421 9549-0

Autohaus Herten-Eifel
Schneifelstraße 36
53937 Schleiden

+49 2445 85148-0

Auto Herten GmbH
Am Ginsterberg 1
53894 Mechernich

+49 2256 94410

Autohaus Herten Nutzfahrzeug-Center
Merzenich Am Roßpfad 5
52399 Merzenich-Girbelsrath

+49 2421 9772-0



Die „Wasserernte“ ist in diesem Jahr recht dürrtig ausgefallen. Das meldet der Wasserverband Eifel Rur (WVER) jetzt zum Anbruch der Vegetationsperiode. Die lange anhaltende Trockenheit im ersten Quartal bescherte den Talsperren weit weniger Zuflüsse als das im langjährigen Mittel der Fall ist. Beruhigend ist die Nachricht, dass die Talsperren hinreichend gefüllt sind und die Versorgung mit dem notwendigen Nass gesichert scheint. Derzeit verlassen nur 5000 Liter in der Sekunde das Staubecken Obermaubach, was die Rur in Höhe des Dürener Stadtparks etwas „dürrtig“ daher plätschern lässt. Mit der jetzt einsetzenden Vegetation ist ebenfalls bei Niederschlägen nicht mit viel mehr Zulauf zum Talsperrensystem der Rur zu rechnen. Der meiste Regen wird jetzt von den aufkeimenden, „dürstenden“ Pflanzen aufgenommen.



Schottenklamotten
DÜRENS KRABELLSCHUHMANUFAKTUR

HANDGEMACHT &
INDIVIDUELL

Krabbelschuhe
Geschenkkideen zur Geburt

Kindermode

Spielzeug

Accessoires

Werkstattladen:

Eberhard-Hoesch-Straße 86, Düren

Facebook Instagram /schottenklamotten



www.reprotec.de



- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC

Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren

Tel.: 0 24 21-28 900



Nun ja, oft bücken muss man sich schon. Doch wer Frische liebt und das ganze sportlich sieht, der ist auf den Erdbeerefeldern von Heiner Lövenich in Gürzenich an der ersten Adresse in Düren.

Der Landwirt erkennt Trends. Er hat seinen Hof an der Schillingsstraße in den letzten Jahren zur beliebten Adresse für Spargel entwickelt, jetzt folgt der nächste Trend: Erdbeeren zum selbst pflücken. Jetzt mit Anfang Mai ist die Selbstpflücker Saison eröffnet und Heiner Lövenich berichtet, dass jährlich die Nachfrage steigt. Nicht nur Familien mit kleinen Kindern gestalten die persönliche Erdbeerernte als familiären Event. Vermehrt finden sich Kunden ein, die gleich große Mengen Erdbeeren in ihren mitgebrachten Eimern und Schalen sammeln. Andere kommen in der Erdbeersaison fast alle zwei Tage, um sich mit frischen Früchten zu versorgen. Sie kochen ihre Ernte daheim ein. Andere verwandeln die Früchte zu Marmelade und dann gibt es noch Erdbeerfreunde, die die Nüsse zu Wein verarbeiten. Es gilt der Leitspruch: „Frischer geht es nicht!“

Erdbeeren sind botanisch betrachtet Sammelnussfrüchte. Die Nüsse, die kleinen dunklen Körnchen, befinden sich auf der roten Oberfläche der „Erdbeere“. Das leckere

Frischer geht es nicht!

Fruchtfleisch ist Teil des Stängels der Erdbeerpflanze.

Heiner Lövenich erläutert, wie man Erdbeeren pflückt: Man nimmt die gesamte Frucht in die Hand und durchtrennt mit dem Fingernagel den Stängel an dem die Frucht hängt. So ist sichergestellt, dass die Frucht nicht gequetscht wird und später fault.

Wer selbst pflückt bringt seinen eigenen Erntebehälter mit auf den Bauernhof. Dieser wird leer gewogen und später dann, gefüllt, nochmals. Heiner Lövenich und sein Team bevorraten jedoch ebenfalls Sammelkartons, die zur Verfügung gestellt werden. Der Preis richtet sich

nach den Bedingungen auf dem Feld, und schwankt je nach Wetter um die 4,50 € pro geerntetem Kilogramm.

Der Spargel, das einzige noch echte Saisongemüse, und die Erdbeerzeit überschneiden sich in diesen Wochen. Über den Hofladen an der Schillingsstraße hinaus bietet Heiner Lövenich Spargel und Erdbeeren ebenfalls ab Mai in Kreuzau an. In Kreuzau in den Räumen des ehemaligen Edeka Marktes neben der Bäckerei Claßen. Dort wird der Gürzenicher Landwirt ebenfalls das komplette Sortiment seines Gürzenicher Hofladens bevorraten. Neben Obst und Gemüse gibt es Gerichte von der Vossenacker Metzgerei



Luysberg und Würste von Rey weiterhin Marmeladen und Küchenutensilien oder Dekoartikel.

In der Spargelzeit kann der Spargel ebenfalls geschält werden. Geschlossen werden in diesen Tagen die Verkaufsbuden an der Dürener Straße, die die Familie Lövenich schon seit längerer Zeit betrieblen hat.

Der emsige Landwirt bereitet derzeit das nächste Erlebnispaket für seinen Bauernhof vor. In den letzten Jahren hat er festgestellt, dass es Bedarf gibt, um Kartoffeln selbst zu ernten. Diese steigende Nachfrage will er in diesem Herbst an zwei Tagen im September und Oktober mit einem maßgeschneiderten Paket entgegenkommen. Mit einem historischen Kartoffelroder wird er dann die Knollen aus der Erde holen und seine Kunden werden dann meterweise die Kartoffeln aufsammeln und erwerben.

Heiner Lövenich erklärt, dass noch viele, besonders ältere Kunden sich im Herbst die Kartoffel einlagern um über den Winter zu kommen.

Bis dahin steht noch ein großes Fest in Gürzenich an. Wie alljährlich feiert man auf dem Bauernhof den Spargel. Diesmal am 18. Mai.

Die Turbinenhalle des wohl schönsten Wasserkraftwerks in Deutschland bietet den spannungsvollen Kontrast zur klassischen Musik. In direkter Nachbarschaft zum Staubecken Heimbach bietet das Industriedenkmal einen gelungenen Vierklang aus Musik, Architektur, Natur und Technik. Vom 15. bis 22. Juni ist das Kraftwerk Mittelpunkt der Kammermusik und findet weltweit Gehör. SPANNUNGEN: ist das Kammermusikfest, das 1998 von dem verstorbenen Lars Vogt gegründet wurde, über-

schrieben. Seit 2023 hat der international renommierte Geiger Christian Tetzlaff die künstlerische Leitung von SPANNUNGEN: übernommen. Tetzlaff ist der jährlichen Veranstaltung im RWE-Wasserkraftwerk nicht zuletzt durch seine Freundschaft mit Lars Vogt von Beginn an eng verbunden. Tetzlaff hat das Festival '25 unter das Motto „Das Echo der Zeit“ gestellt. Inspiriert wurde er vom gleichnamigen Buch von Jeremy Eichler. Er erläutert: Musik kann über lange Zeiträume hinweg Gefühle, Erinnerungen und geschichtliche Situationen erlebbar machen. Unsere Aufgabe als Musiker sehen wir in Heimbach deswegen nicht primär darin, Unterhaltung zu bieten, sondern Empathie zu ermöglichen, das Menschliche zu stärken und politischem und gesellschaftlichem Zwang das Individuelle entgegenzustellen.

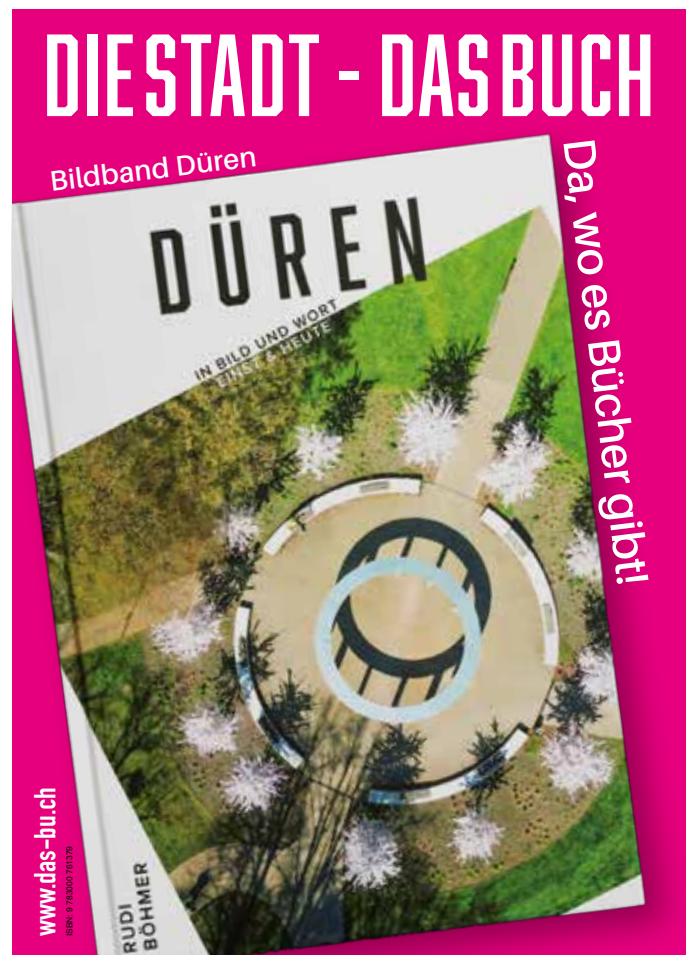


Veranstalter ist der Kunstförderverein Kreis Düren e.V.. Das RWE, die Westenergie und das Deutschlandradio machen das Kammermusikfestival möglich. Gemeinsam stellen Sie jetzt den Festivalreigen '25 vor. Dabei unterstrich besonders Heimbachs Bürgermeister Jochen Weiler die Bedeutung der Veranstaltung von international gutem Ruf für die kleine Eifelstadt. Composer in Residence bei SPANNUNGEN: 2025 ist der koreanische Komponist Donghoon Shin. Mittwoch, den 18. Juni wird seine Winter Sonata für Violine und Klavier ihre Welturaufführung erleben. Gewidmet ist das Werk Christian Tetzlaff und Leif Ove Andsnes, den Interpreten der Uraufführung. Die Winter Sonata wird ermöglicht durch die Unterstützung der Familie Rohs, und der Wigmore Hall, London. Beim Abschlusskonzert, Sonntag, 22. Juni wird

mit My Shadow für Klarinette, zwei Violinen, Violoncello und Klavier eine weitere Komposition von Donghoon Shin bei SPANNUNGEN: aufgeführt. Das Heranführen junger Menschen liegt SPANNUNGEN: am Herzen. Deshalb findet ein Kinderkonzert mit Schulklassen aus der Region statt, die das Wasserkraftwerk rocken.

Ein musikalischer „Wandertag“ mit einer Schulklasse aus der Region mit Gesprächen, Proben- und Konzertbesuch ist ebenso bereits Tradition. Am Abschlusstag, 22. Juni, findet ein Familienkonzert statt. Damit soll jungen Familien mit Kindern, die die Abendkonzerte nicht gemeinsam besuchen können, die Möglichkeit geboten werden, tagsüber ein Konzert zu besuchen, das den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen und Erwachsenen gerecht wird. Im Mittelpunkt wird „Der Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns – ein Werk, das die ganze Familie anspricht, stehen. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben nach vorheriger Anmeldung freien Eintritt.

Alles wichtige, Anmeldungen, alle Termine und alle Akteure sowie die Möglichkeit der Ticketbuchung unter: www.spannungen.de





Gemeinsam sind wir stark! Das Team Pink-Paddler-Düren des 1. Dürener Drachenbootvereins hat dem Brustkrebs den Kampf angesagt und paddelt gegen die Erkrankung an: Durch den Sport im Drachenboot erhalten Brustkrebserkrankte neue Lebensfreude und Energie. Da die Mitgliederzahl stetig wächst, benötigen die Pink-Paddler insgesamt 8.999 Euro für die Anschaffung eines neuen Drachenbootes. Über die Crowd-Funding-Plattform „Düren Crowd“ der Stadtwerke Düren (SWD) können Interessierte das Projekt unterstützen.

„Brustkrebs kann jeden treffen. Umso wichtiger ist es, darauf aufmerksam zu machen und Erkrankte auf ihrem Weg der Heilung zu unterstützen. Die Pink-Paddler zeigen, dass sie sich von der Diagnose nicht unterkriegen lassen und im gemeinsamen Sport als Team gegen die Krankheit kämpfen. Ein solches Projekt auf unserer Spendenplattform Düren Crowd zu unterstützen ist eine Herzensangelegenheit für uns. Wir hoffen, dass die Dürener

es genauso sehen und wir gemeinsam die benötigte Zielsumme erreichen“, sagt SWD-Geschäftsführerin Maria Creeten.

Seit 2023 paddeln die Pink-Paddler gegen den Brustkrebs an und sind mit ihrem Team einzigartig in der Region. „Die nächsten pinken Teams gibt es erst wieder in Essen oder Koblenz. Die Frauen und Männer fahren teilweise bis zu 80 km weit, um mit uns zu trainieren und die starke Gemeinschaft im Team zu genießen“, sagt Alex Dieken von den Pink-Paddlern, der das Projekt auf dueren-crowd.de gestartet hat. Der Drachenbootsport ist als medizinische Sportart anerkannt und wirkt sich positiv auf Körper, Geist und Seele aus. Er mindert die Auswirkungen der Brustkrebs-Behandlung sowie die Gefahr von Lymphödem-Bildung. Durch die steigende Mitgliederzahl benötigt der Verein nun ein weiteres Drachenboot, damit das Training weiterhin für alle stattfinden kann. Für die Anschaffung des Bootes sind 8.999 Euro nötig.



Sechs Künstlerinnen haben anlässlich der Europäischen Tage des Kunsthandwerks ihre Arbeiten in der Internationalen Kunstakademie in Heimbach ausgestellt.

Die sechs Künstlerinnen der Gruppe „Angewandte Kunst Düsseldorf“ zeigten ihre Arbeiten und Objekte und vermittelten die hohe Qualität, Kreativität und Souveränität im Umgang mit den Materialien. Die Akademieleiterin Luzia Schlösser begrüßte die Kunstschaffenden und hob die Internationalität des europäischen Projektes hervor. Die Internationale Kunstakademie Heimbach ist als Kooperationspartner sehr stolz auf diese Verbindung. Die Künstlerinnen Monika Bergrath (Schmuck und Objekte), Nilufar Badiian (Hand-

gewebe), Angelika Jansen (Keramik-Objekte), Gabriele Marl (Fotografie), Claudia Schäfer (Autorenschmuck) und Heike Reul, Unikatkleider und Malerei, zeigten sich begeistert und freuten sich über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die an dem Ausstellungswochenende ihr Interesse bekundeten. In elf Bundesländern und 24 europäischen Ländern fand zum elften Mal so ein Wochenende voller Kreativität und Kunst statt. Offene Ateliers, Galerien, Museen, Hochschulen, Opern, Theatern und Werkstätten sowie die Internationale Kunstakademie Heimbach nahmen teil und zeigten Arbeiten und Projekte im Spannungsfeld von Kunst, Handwerk und Design.

Bis zum 20. Juni ist bei den Stadtwerken Düren an der Arnoldsweiler Straße der Hürtgenwalder Künstler Antonio Furlan mit seinen Werken im Rahmen der Wechsausstellungsreihe „Kunst im Foyer“ vertreten. Bei der Eröffnung erläuterte der Künstler der SWD-Geschäftsführerin Maria Creeten und Pressesprecher Jürgen Schulz seine Bilder.

Furlan bringt seine Träume und Ideen detailreich aufs Papier. Mitunter wirken seine Werke so realistisch als seien sie fotografiert. Vom Dürener Tor in Nideggen bis zum Schloss Merode reichen die Motive des Ma-

lers. Er zeigt in seiner Schau detailreicher Portraits von Menschen und Tieren, kubistische Motive oder abstrakte Szenerie. Er versteht es die kraftvolle Anmut von Pferden und treuen Hundeaugen mit Blei- oder Buntstift auf das Papier zu bannen.

Antonio Furlan wurde in Italien in der Nähe von Triest geboren. 1971 kam er nach Deutschland. Als junger Mensch entdeckte er seine Liebe zur Kunst, beruflich lernte er Fotografie und Buchbinderei. Im Laufe der Zeit vertiefte er seine künstlerischen Fähigkeiten und eignete sich eigene Maltechniken an.

Pünktlich zu Beginn der Saison präsentieren die Nationalparkverwaltung Eifel und der Eifelverein eine druckfrische und sechste Auflage der Nationalpark-Wanderkarte. Auf einen Blick sind die Wanderwege deutlicher auszumachen, es gibt Sternblicke und einige Abkürzungen von Themen-Touren und Wildnis-Trail. Die komplett neu konzipierte Rückseite ist ein wahrer Reiseführer und weist unter anderem wertvolle Touren- und Erlebnistipps sowie eine Karte mit allen relevanten ÖPNV-Buslinien der Nationalparkregion auf. Nach intensiver Zusammenarbeit ist es gelungen, die neu aufgelegte Karte erfolgreich weiter zu entwickeln – für die Natur und für die Besuchenden des Nationalparks Eifel.

„Wir freuen uns, die tolle Wanderkarte, die ein gelungenes Gemeinschaftswerk ist, nun für viele Wandernde vor der Saison anbieten zu kön-

nen“, so der Vorsitzende des mit 23.000 Mitglieder starken Eifelvereins Dr. Ralf Nolten.

In dem Wegenetz sind erstmals innerhalb des Nationalparks ausschließlich die offiziellen 240 Kilometer des Nationalpark-Wegenetzes dargestellt. Dazu war eine aufwändige Kombination der amtlichen topographischen Karte 1:25 000 des Landes Nordrhein-Westfalen mit OpenStreetMap notwendig. Einstige Forst- und Rückwege in den Ruhezeiten, die nicht Bestandteil des Nationalparkwegeplans sind und die auch nicht mehr für das Gebietsmanagement benötigt werden, sind nun nicht mehr abgebildet. Das schafft Klarheit und Sicherheit für Erholungssuchende und schützt sensible Arten.

„Dass die Ruhezeiten nun auch als solche eindeutig erkennbar sind, ist ein wichtiger Fortschritt“, zeigt sich Michael Lammertz, Leiter der



Nationalparkverwaltung Eifel, zufrieden. „Dadurch gewinnt die Natur in unserem besonderen Schutzgebiet und erhöht - aufgrund seiner teilweise militärischen Vergangenheit - gleichzeitig die Sicherheit unserer Gäste im Nationalparkgebiet“.

Ein weiteres Plus sind die besser markierten Abkürzungen der im Gelände ausgeschilderten Themen-Touren T1 bis T3, T5 und T7. Erstmals ist auch eine Abkürzung des

mit einem Wildkatzenpiktogramm ausgewiesenen Wildnis-Trails zwischen Erkersruhr und Einruhr deutlich dargestellt.

Die Nationalpark-Karte ist im wanderfreundlichen Verhältnis 1:25.000 dargestellt und zum Preis von 12 Euro im Buchhandel, ISBN 978-3-944620-46-6, in den Tourist-Informationen der Erlebnisregion Nationalpark Eifel und im Online-Shop des Eifelvereins, erhältlich.



Eine spannende politische Phase durften Besucherinnen und Besucher des Dürener Bundestagsabgeordneten Thomas Rachel (CDU) in Berlin vor Ort erleben. Während den Koalitionsverhandlungen und direkt vor der Konstituierung des neuen Bundestages hat Thomas Rachel eine Besuchergruppe aus dem Kreis Düren im

Bundestag begrüßt. „Die neuen politischen Herausforderungen weltweit und in der Bundesrepublik haben wir intensiv besprochen“, erläutert der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete des Kreises Düren.

Die Gäste, die sich ehrenamtlich vielfältig engagieren, haben den direkt gewählten

Bundestagsabgeordneten des Kreises Düren im Rahmen einer politischen Bildungsreise besucht. Zur Gruppe gehören viele Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, zum Beispiel die „Flotten Socken“ aus Nideggen, das THW aus Düren, die Frauenunion Heimbach sowie Engagierte aus Jülich, Düren und Gürzenich. „Mein besonderer

Dank gilt den zahlreichen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, die sich zum Wohle unserer Gesellschaft in den Vereinen engagieren.

Ich freue mich, Ihnen einen kleinen Einblick in meine Arbeit in Berlin geben zu können“, so der Dürener CDU-Bundestagsabgeordnete Thomas Rachel.

Das Ziel ist die Kläranlage im Merkener Busch. Doch bis die ersten Abwässer hinter der Autobahn in die Klärbecken plätschern sind es nicht nur noch etliche Monate hin, sondern werden ebenfalls etliche Millionen Euro das Konto gewechselt haben. Und nicht nur das. Auf dem Weg dorthin werden sicherlich etliche Flüche über dem westlichen Stadtgebiet von Düren zu hören sein. Denn wenn im Herbst der Wasserverband Eifel Rur (WVER) mit dem Bau seiner neuen langen Leitung beginnt, werden etliche Bagger und Umleitungen den Verkehrsfluss hemmen.

Die derzeitigen Eingriffe an der Ecke Aachener Straße und Rurstraße, der Tivolistraße und Rurstraße darf man da ruhig als „Vorspiel“ betrachten. Denn bevor sich der WVER mit seiner neuen Doppelpipeline durch den Dürener Untergrund schiebt schaffen bis Sommer Stadtentwässerung und Stadtwerke Platz im Untergrund Platz, und legen aktuelle Sammler, Gas- und Wasserleitungen um.

Nicht zuletzt seit der Kanalpanne in der Renkerstraße ist allen Beteiligten deutlich geworden. Dass der Rursammler, der die Abwässer ab Kreuzau von Privathaushalten und der Industrie zur Aufbereitung

zur Kläranlage transportiert, in die Jahre gekommen ist. Und nicht nur der Sammler bedarf einer Ertüchtigung und Erweiterung, ebenfalls die Kläranlage selbst, gleich

Das große Buddeln: Die lange Leitung führt durch Düren

neben der A4 gelegen, muss den aktuellen Anforderungen angepasst werden.

555 Millionen Euro, alleine 430 Millionen für das Abwasserwesen, will der Wasserverband in den nächsten sechs Jahren verbuddeln und verbauen. Dies kündigte jetzt Dr. Joachim Reichert, Vorstand des WVER an. Das Ziel ist die Entsorgungssicherheit für alle angeschlossenen Wohnungen und Betriebe für die nächsten Jahrzehnte. Damit verbunden ist ebenfalls die Errichtung einer neuen Klärschlammverbrennungsanlage. Diese wird gemeinsam mit dem Ertfverband und dem RWE auf dem Knappsacker Hügel errichtet. Die derzeitige Verbrennungsanlage im Merkener Busch wird dann stillgelegt.

Wenn die Schausteller der Annakirmes '25 ihre Buden und Stände eingepackt haben, beginnt in Düren das große Buddeln. Insgesamt hat der Wasserverband fünf Bauabschnitte geplant, um die unterirdische Röhre, die 14,7 Kilometer lang ist, zu realisieren.

2029 soll die Verbindung mit der dann ertüchtigten Kläranlage fertiggestellt sein. Der erste Bauabschnitt betrifft den Bereich Kreuzau-Winden über 2,1 Kilometer. Weitere 4,8 Kilometer sind es dann von Kreuzau bis zum nördlichen Zipfel von Niederau. 40 Millionen sollen bis 2029 in diesen Abschnitten zwei und drei verbaut werden.

Teuer und knifflig wird es mit dem Übergang in die Abschnitte vier und fünf. Diese führen die neue Doppelpipeline durch eine Wasserschutzzone rechtsrurig ab Niederau und das Dürener Stadtgebiet. 60 Millionen Euro Baukosten sind angesetzt. In diesem Bereich unterquert der neue Sammler die Gleise von der Rurtal- und der Bundesbahn.

Schon in den vergangenen Wintermonaten hatten umfangreiche Rodungsarbeiten entlang der Rur Platz für die schweren Baumaschinen geschaffen.



2027, so hofft man, wird dieser Bauabschnitt, der die Bürger sicherlich am meisten tangiert, abgeschlossen sein.

Mit Erreichen der Bauabschnitte sechs und sieben, die bis hinter die Autobahn führen, ist die Baumaßnahme eigentlich für die Profis des WVER nur noch Alltag. Dann sollte entlang der Rur was das Abwasser der privaten Haushalte und der angeschlossenen Industriebetriebe angeht, alles im Fluss sein.

Schon im September 2028 rechnet Dr. Joachim Reichert mit der Fertigstellung der ertüchtigten Kläranlage. Die Rechnung dieser Maßnahme, die die hohen aktuellen Anforderungen in Puncto Abwasseraufbereitung erfüllt, ist mit über 86 Millionen Euro angesetzt.



Für den Neubau des Nelly Pütz-Berufskollegs ist der Grundstein gelegt worden. Die neue Schule wird im Innovationsquartier Düren (IQD) am Bahnhof errichtet. Kosten: Rund 80 Millionen Euro, wovon circa 40 Millionen Euro mit Mitteln der Europäischen Union aus dem

Eine neue Schule am Bahnhof für 1200 Schüler

von NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur an der Grundsteinlegung teilnahm, sagte: „Der Neubau ist ein wichtiges Zeichen im Strukturwandelprozess.“ Es sei gut, dass der Kreis im neuen Dürener Innovationsquartier investiere und dass die Arbeiten zügig vorangingen.

Dürens Bürgermeister Frank Peter Ullrich bezeichnete das neu entstehende Innovationsquartier als „Motor für die Innenstadt“ und dankte dem Kreis Düren, dass die Arbeiten für die neue Berufsschule zügig vorangingen. Im rund elf Hektar großen Bereich würden insgesamt zwischen 400 und 500 Millionen Euro investiert. „Hier entsteht ein lebens- und liebenswertes Viertel“, so Bürgermeister Ullrich.



Der Förderantrag für das Bauprojekt wurde seitens des Kreises Düren im August 2023 gestellt. Mitte Januar 2024 wurde das Projekt europaweit ausgeschrieben. Im Juni erhielt der Kreis Düren den Zuwendungsbescheid über 40 Millionen Euro. Einen Monat später erfolgte die Vergabe an den Generalübernehmer Goldbeck GmbH, der entsprechende Vertrag wurde im September vergangenen Jahres unterzeichnet.

Just Transition Fund (JTF) und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert werden. Die kreiseigene Gesellschaft für Infrastrukturvermögen (GIS) setzt das Projekt um.

Der Neubau des Berufskollegs ist notwendig, weil das bisherige Gebäude an der Zülpicher Straße in Düren nicht mehr ausreicht. 1200 Schülerinnen und Schüler besuchen die Schule, 100 Lehrkräfte sind dort beschäftigt. Das Nelly Pütz-Berufskolleg bietet unterschiedliche pädagogische Fachbereiche an, unter anderem Erziehung und Pflege, Gestaltung oder Gesundheit und Soziales. Es ist neben anderen Abschlüssen möglich, ein vollwertiges Abitur abzulegen.

Der Neubau ist eines der ersten Gebäude im neuen Innovationsquartier der Stadt Düren.

„Die Schule wird nach neuesten Erkenntnissen gebaut“,

sagte Ferdinand Aßhoff, Beauftragter des Landes Nordrhein-Westfalen. Auf Klima- und umweltschonende Aspekte würde großer Wert gelegt, so Ferdinand Aßhoff. Auf den Dächern und über dem Parkplatz werden Photovoltaikanlagen gebaut, zudem würden auch die Dächer bepflanzt, betonte der Beauftragte des Landes.

Das neue fünfgeschossige Berufskolleg bietet knapp 16.000 Quadratmeter Fläche, inklusive einer Aula für 250 Personen. Im Gebäudekomplex wird die Kindertagesstätte „Nelly-Kids“ mit zwei Gruppen untergebracht. Außerdem wird eine 3-Feld-Sporthalle (4.300 qm²) zur Schul- und Vereinsnutzung errichtet. Bestandteil ist eine Tribüne für 100 Zuschauerinnen und Zuschauer.

Oliver Krischer, NRW-Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr, der in Vertretung

Zum neuen Schulkomplex gehört auch ein Parkplatz mit 83 Stellplätzen und rund 300 Fahrradparkplätzen. Lademöglichkeiten für Elektroautos und -räder sind vorhanden. Außerdem sind die Dächer bepflanzt. Geheizt wird über Wärmepumpen und Fußbodenheizung. Insgesamt ist das Grundstück für den Schulkomplex knapp 15.000 Quadratmeter groß.

Goldbeck-Niederlassungsleiter Ralf Linde lobte die gute und schnelle Zusammenarbeit zwischen allen Partnern und hob die nachhaltige Bauweise für die neue Berufsschule hervor. Es sei auch mit Blick auf den Zeitrahmen ein „sportliches Projekt“, das aber gelingen würde, so Linde. Die Schule soll bis Ende 2026, Anfang 2027 fertiggestellt sein.

Peter Paul Jaeger



DIN EN ISO/IEC 17024 zertifizierter & BDSF-Geprüfter Sachverständiger für Maler- und Lackiergewerbe

Wilhelm-Böhmer-Str. 21
D-52372 Kreuzau

+49 (0)24 22 959 88 23
www.jaeger-gutachter-maler.de

Wann kommst Du vorbei?



Führerscheinausbildung in allen Klassen!
Hotline 02421 16633
www.fahrschule-rauch.eu

Zertifizierter Bildungsträger nach AZAV

Düren Kreuzau Stockheim



als die Schäden des zweiten Weltkrieg behoben wurden. St. Michael ist, nicht zuletzt bedingt durch das markante Kreuz, das augenscheinlichste Bauwerk des Dürener Stadtteils. Der seit 1972 zu Düren gehörende Dorf hat eine bewegte Geschichte und feiert in diesem Jahr sein

Der Tod lässt die Echtzer nach 1000 Jahren feiern



Gedenktage zu Trauerfällen stimmen meist nachdenklich. Nicht so in Echtz. Da wird gefeiert.

Echtz war im Mittelalter ein Königsgut. Mathilde, die 979 geborene jüngste und dritte Tochter Kaiser Ottos II. und der Kaiserin Theophanu, war mit Ezzo, dem Pfalzgrafen von Lothringen, verheiratet. Ezzo verweilte 1025 in Aachen, um an einer Tagung des Lothringischen Adels teilzunehmen. Auf dem Weg dorthin verweilten sie in Echtz, wo Ezzos Bruder Hermann einen Gutshof hatte. Mathilde ging es gesundheitlich nicht gut und blieb auf dem Anwesen. Noch bevor Ezzo aus Aachen zurückkehrte starb Mathilde unerwartet am 4. November 1025. Aus diesem Ereignis resultiert die erste dokumentierte Erwähnung der Ortschaft Echtz vor 1000 Jahren.

Keine markante Spitze, wie anderorts üblich, als vielmehr ein beleuchtetes Kreuz bildet den Abschluss zum Himmel der Echtzer Pfarrkirche St. Michael. Ursprünglich in den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts errichtet, erhielt der ungewöhnliche Kirchturm sein heutiges Erscheinungsbild zu Beginn der 50er Jahre des letzten Jahrhunderts,

1000-jähriges Bestehen. Der Name, den der Ort Echtz führt, hat in den letzten 2000 Jahren etliche Schreibweisen gehabt. Der Heimat- und Geschichtsverein Echtz ist dem Ortsnamen auf den Grund gegangen: Es ist ein keltoromanischer und germanischer Sprachgebrauch und in den alten Schriften steht: Aix, Ezs, Eichtze, Eicht, Eicks, Eichtz, Atheim, Echss, Echs, Eschts, Ayx, Eychtz, Aex, Äx, Echtz, Hieza, Aecheze, Iechza, Echzie.

Fazit: die Äxer hatten es selber nie schwer mit ihrem Name, jedoch die Leute, die es aufschrieben. Diese schrieben nach Gehör, obwohl sie nicht richtig schreiben konnten. Das führte zu den unterschiedlichen Schreibweisen.

Die Kelten bewohnten das Land rund um das heutige Echtz schon ab dem 7. Jahrhundert vor Christus, wie Funde belegen. Diese Landschaft war ein Delta, wo sich der Schlichbach, der Konzendorfer Bach, der Derichsweiler Bach und das Wasser der verschiedenen „Kleinen Bäche“ trafen. Gemischt mit dem Grundwasser setzten sie Felder und Wiesen unter Wasser. Diese wässrige Ortsbezeichnung hatte schon früh die Bezeichnung „Aecheze“. Es kommt aus dem keltischen Name für Feld „Achito“ und „Achaz“, was Fluss und Bach bedeutet. Die älteren Einwohner erinnern sich noch, dass es rund um den Ort sehr nass war. Das Grundwasser stand hoch, Keller liefen voll und

sogar Straßen standen unter Wasser - so ist es überliefert. Wasser ist ebenfalls heute, neben dem markanten Kirchturm, ein weiteres Aushängeschild des Dürener Stadtteiles: Der Echtzer See. Die Wasserfläche bildete sich nachdem, 1941 die Braunkohlegrube Alfred ausgekohlt war. Seit dem Ende des Ersten Weltkriegs hatte man dort Kohle gefördert. Der beschauliche See liegt in Richtung des Echtzer „Schwesterdorfs“ Konzendorf. Alter Baumbestand fasst den See ein, Wassersport, Fischen und Tauchen sind die Tätigkeiten, zu denen man sich an dem See trifft. Sandstrand und weitläufige Liegewiesen laden zum Verweilen und Baden ein. 18 Meter ist das Gewässer tief, ein Camping-





platz und eine Restauration sind in der Freizeit beliebte Anlaufpunkte. Ebenso die gleich in der Nachbarschaft errichtete Grillhütte. Dort treffen sich nicht nur Echter zu privaten Feiern. Ab 1336 war Echtz bis zur Besetzung durch die Franzosen Ende des 18. Jahrhunderts der Hauptort der Jülich-Bergschen Unterherrschaft der Fürsten von Merode. Deshalb spielt der Ort ebenfalls in der 850jährigen Geschichte von Merode, die 2024 im Fokus stand, eine bedeutende Rolle. Ab 1816 war Echtz bis zur kommunalen Neugliederung namensgebender Ort der Bürgermeisterei Echtz, zu der neben der Gemeinde Echtz auch noch die Gemeinden Geich bei Echtz, Merode und

Schlich gehörten. Aus der Bürgermeisterei Echtz wurde 1928 das Amt Echtz. Die Gemeinde Echtz wurde dann am 1. Januar 1972 nach Düren eingemeindet. Etliche Vereine prägen das Echter Gemeinleben. Der jüngste Verein des Stadtteils ist „1000 Jahre Echtz e.V.“. Dieser Zusammenschluss, wird in den kommenden Monaten den runden Geburtstag zelebrieren. Die Hauptveranstaltung wird ein einmaliges Open-Air-Wochenende voller Musik, Emotionen und unvergesslicher Momente, mit dem Echtz es besonders krachen lassen möchte. Vom 27. bis 29. Juni wird der Dorfplatz (Josef-Ebertz-Platz) zur Bühne für hochkarätige Künstler und

ausgelassene Feierlaune. Die besondere dörfliche Atmosphäre - ganz nah dabei zu sein - macht dieses Festival zu einem einzigartigen Erlebnis. Das Planungsteam hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Dabei sollte für jeden etwas dabei sein.

Rock, Pop und Party und sonntags Familientag mit Musik für alle Generationen sollte echte Echter und viele Gäste ansprechen. Mehr Information, alle Termine und die Möglichkeit Eintrittskarten zu bestellen unter: www.1000JahreEchtz.de



Finnische Sauna
Bio-Salz/ Sauna
Dampf Sauna
Event Sauna

Gastronomie
Außenwarmbecken
Kaminzimmer
Eisraum

Rurbad Sauna Düren
 Ihre Saunalandschaft in Düren

Spaside
 Rurbad Düren

Nippesstr. 6, 52349 Düren **rurbad-dueren.de**

Der Mai mit seinen Feiertagen bietet viel freie Zeit für neue Erlebnisse. Die Auswahl ist groß und vielfältig: mit dem Nachtwächter durch die Gassen der Monschauer Altstadt, Biber-Abendbeobachtungen im Wildpark Schmidt, Naturexkursion zu den Galmeiveilchen ab Breiniger Berg, „Auf dem Zweirad durch die Industriegeschichte“ der Kupferstadt oder diverse Altstadtführungen durch Monschau oder Stolberg. Für die Touren sind vorab Buchungen erforderlich. Auf www.rureifel-tourismus.de gibt es unter der Rubrik „Erlebnisse buchen“ jeweils ausführliche Details.

Für Familien und Naturfreunde ist die Abendbeobachtung der Biber ein einzigartiges Erlebnis. Der Biber ist in der Eifel an der Rur wieder heimisch. An vielen Stellen ist es möglich, Biber zu beobachten und zu sehen, was der Biber so alles kann, wenn er Dämme und Burgen baut, Kanäle zum Holzflößen und Biberwiesen zum Sattwerden anlegt, um sich so ein Zuhause nach Maß zu schaffen. Dabei gestaltet der Baumeister der Natur auch vielen anderen Tieren und Pflanzen einen Lebensraum, auch solchen, die sonst aus der modernen Landschaft fast verschwunden wären – der Biber ist also ein wahrer Ökosystem-Ingenieur.

Wer will, kann sich mit einem Guide auf die Spuren des Bibers machen. Entweder erkundet man den Lebensraum des Baumeisters und wirft einen Blick auf seine tollen Bauwerke und macht sich auf die Suche nach fri-



Vom Biber bis zum Veilchen: Tolle Touren in der Eifel im Mai

schen Nagespuren, oder man versucht am Abend selber einen Blick auf den Biber zu erhaschen, die Betonung liegt auf Versuch. Denn ohne den richtigen Begleiter mit der richtigen Erfahrung ist dies unmöglich. Taschen- oder Stirnlampen und festes Schuhwerk sind dabei immer zu empfehlen!

Eine Biber-Abendbeobachtung gibt es im Wildpark Schmidt am 3., 17. und 31. Mai.

Der Nachtwächter führt durch Monschau am 3. Mai. „Hört Ihr Leut‘ und lasst Euch sagen...“ So klingt es, wenn es Nacht wird in Monschau. Mit flackernder Laterne dreht der Nachtwächter in seinem Kostüm seine Abendrunde durch die urigen Gassen der Altstadt. Dabei erzählt er aus seinem Leben; immer interessant, manchmal amüsant und manchmal machen seine Betrachtungen auch nachdenklich. Währenddessen verzaubert



Von schwarz bis Latte: Egal wie Sie Ihren Kaffee mögen. Wir führen das nötige „Werkzeug“.



Besuchen Sie Dürens größte Ausstellung an Kaffeemaschinen!

100 Jahre DÜREN elektro SAUVAGEOT

NIDEGGENER STR. 168-172
DÜREN
FON 0 24 21 / 9 55 60
www.elektro-sauvageot.de

das Dämmerlicht die verwinkelten Gassen und historischen Plätze und verführt zum Träumen.

„Durch das Reich der Galmeiveilchen“ ist die Wanderung im Naturschutzgebiet Schlangenberg am 11. Mai betitelt. Das Naturschutzgebiet Schlangenberg ist geprägt von Schürfgräben, Pingen und Halden vergangener Bergbauzeiten, deren Ursprünge bis in die Kel-



ten- und Römerzeit zurückreichen. Jedes Jahr entfaltet sich hier eine einzigartige Blütenpracht.

Während der Exkursion wandert die Führerin Renate Ethen über die offenen Flächen und durch abwechslungsreichen Wald. Absolut sehenswert ist der Blick vom Schlangenberg über das Voreifel-land. Zahlreiche Bodendenkmäler aus der Bergbaugeschichte wechseln sich mit der einmaligen Galmeiflora mit dem seltenen Galmeiveilchen ab.

Zurück in die Zukunft – Auf dem Zweirad durch die Industriegeschichte Stolbergs geht es am 24. Mai. „Per Velo“ führt Peter Sieprath zu den ehemaligen und oft spannenden Wirtschaftsstandorten und berichtet über deren Geschichte.

Die mittelschwere und rund 25 km langen Tour verläuft durch das Münsterbachtal und zu den dort angesiedelten ehemaligen Kupfermühlen. Über die Haumühle radelt die Gruppe durch das Gedautal nach Dorff und weiter zum Tempelbezirk Varnenum. Anschließend geht es durch den schönen Straßenzug in Alt Breinig, über die Rüst zum Brockenberg und zum Zinkhütter Hof. Das Auto wird kostenlos am Museum Zinkhütter Hof abgestellt.

Schon am 3. Mai müssen die Teilnehmer aufpassen, dass sie dem Gästeführer in Stolberg nicht auf den Leim gehen. Auf dem Weg durch die Stadt wird beste Unterhaltung aus historischem Wissen mit überlieferten Anekdoten vermittelt. Aber aufgepasst: An der ein oder anderen Stelle werden Behauptungen zur Kupferstädter Geschichte aufgestellt und dann müssen sich die Teilnehmenden entscheiden „Wahr“ oder „Falsch“?

Mehr Touren und allerhand wissenswertes aus der Rureifel gibt es unter rureifel-tourismus.de



Spargel-Hof-Fest

Besuchen Sie uns am Sonntag, den
18. Mai 2025
 von 10:00–18:00 Uhr in Düren-Gürzenich.

- leckere Spargelgerichte
- Feldführungen im Planwagen
- Kaffee und Kuchen
- Kinderprogramm
- Beet- und Balkonpflanzen
- Angebote, Marktstände uvm.

Spargel-Hof
Lövenich

Schillingsstraße 72 | 52355 Düren-Gürzenich
 Tel.: 02421-63751 | www.spargel-hof.de | [fb.com/hofladen.spargelhof.loevenich](https://www.facebook.com/hofladen.spargelhof.loevenich)
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr.: 9:00–18:30 Uhr | Sa.: 8:00–14:00 Uhr
 In der Spargelzeit: Sonn- und feiertags: 10:00–12:00 Uhr

In der Schalterhalle der Sparkasse Düren trafen sich die Auszubildenden der Bäckerinnung, der Elektroinnung, der Friseurinnung und Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Düren-Jülich. 54 mal wechselten an diesem Abend die Zeugnisse von den Meistern zu den ausgebildeten jungen Handwerkern und Handwerkerinnen.

Rolf Ferebauer vertrat den erkrankten Kreishandwerksmeister Gerd Pelzer und sprach die bisherigen Auszubildenden los. Jetzt als Jungesellen und -gesellinnen begann für die jungen Handwerker ein neues Abschnitt im Berufsleben.

Drei ehemaligen Auszubildenden wurde eine besondere Ehrung zuteil, sie hatten als Beste ihren Lehrabschluss vollzogen:

Felix Rubel aus Kreuzau machte seine Lehre bei Volker Müller-Westphal in Kreuzau und schloss als Elektroniker, Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik als bester ab. Sabine Unruh aus Düren war die beste Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Ausgebildet wurde sie bei der Dürener Firma HSM Tec GmbH und Ismail Hsini legte die beste Abschlussprüfung bei den Behälter- u. Apparatebauern hin. Sein Ausbilder war die Schlosserei Dieter Wilden in Simmerath.

Grußworte an die „frischen“ Handwerker und Handwerkerinnen sprachen Hagen Hussmann, Schulleiter des Berufskolleg für Technik Düren, für die Sparkasse Düren Alexander Simons und Max Dichant als stellvertretender Landrat.

Die Redner mahnten unisono an die „Ausgelernten“ dass das Lernen nun nicht vorbei sei, sondern jeder für sich eine neue Orientierung und Ziele finden müsse, um künftig im Beruf bestehen zu können.



Echt umweltbewusst mit grünen Strom- und Gasterifen

UMDENKEN

Es gibt nur eine Zukunft.

Nicht nur die Welt wandelt sich, sondern auch die SWD. So sind wir heute längst kein reiner Energieversorger mehr, sondern haben uns zu einem modernen Energiedienstleister weiterentwickelt. Unser Motto: Umdenken. Mit innovativen Wärme-, Photovoltaik- und E-Mobilitäts-Lösungen legen wir den Grundstein für die Zukunft. Wir planen und realisieren exakt nach den Wünschen unserer Kunden. Natürlich mit 100 % Grünstrom und klimaneutralem Gas. Das schont die Umwelt und spart Geld.

www.stadtwerke-dueren.de

Die Absolventen der **Bäcker-Innung Düren-Euskirchen:** Maja Karolina Brozek, Tamara Jarda-Klein, Julia Laura Polster und Manuel Rausch.

Elektro-Innung Düren: Alexandros Aiginitis, Gewir Baban, Nico Baumann, Alessio Esser, Justin Fischer, Dogan Girgin, Daniel Helbeck, Tim Hoster, Leon Kraft, Till Malsbenden, Sercan-Benjamin Neumann, Felix Pieck, Luca Scheidt, Marvin Schenk, Luca Schmitz, Joel Stagge, Alexandru Vicentiu Stoican, Mats Wienands, Marvin Witt und Felix Rubel.

Friseur-Innung Düren-Jülich: Gina Kurth, Maximiliano Nicolas Lena und Feray Toy.

Innung für Sanitär- und Heizungstechnik Düren-Jülich: Kevin Adams, Benjamin Bob-Manuel, Johannes Ceylan, Lars Clemens, Jeremy Massaad Dagher, Luke Dohmen, Andreas Dutzmann, Florat Fejzullahu, Marc Förster, Patrik Galavic, Andreas Gierling, Pascal Heß, Mats Jülich, Matthias Landen, Lukas Margerdt, Julius Meyer, Abolfazl Rezaei, Max Scheidt, Tom Lothar Schmitz, Luca Spranger, Leon Valter, Tim Wergen, Leon Wunsch, Mathis Ziegler, David Zunker. **Anlagenmechanikerin für. Sanitär- Heizungs-Klimatechnik:** Sabine Unruh **Behälter- u. Apparatebau:** Ismail Hsini.

Dieter Nuhr machte keinen Hehl daraus, dass die zerbrochene Ampelkoalition ein absoluter Glücksfall für einen Satiriker gewesen ist. Nuhr gastierte mit seinem

nun kommt bei ihm keine Zukunfts- oder Verlustängste auslöst. Umgehend schritt er zu passenden Betrachtungen und Analysen. Das begeisterte Publikum quittierte seine

tist und Komiker überzeugte und bewies, dass er über die glücklosen Politiker hinaus ebenfalls Freunden und der Familie genau auf „die Finger“ schaut.

widersprochen einverleibten und schlucken mussten... Fast zwei Stunden beschäftigte sich Dieter Nuhr mit dem Mikrofon und dem Publikum in der voll besetzten

Vom Glücksfall eines Satirikers



neuen Programm in der Arena Kreis Düren und überzeugte einmal mehr, dass in Deutschland so einiges nicht im Lot ist. Oder anders ausgedrückt schiefläuft.

Den Verlust der Ampelkoalition verschmerzte Dieter Nuhr allerdings rasch. Er ließ durchblicken, dass das was

Ansichten und Spitzfindigkeiten mit reichlich Applaus.

Und es war nicht nur die Politik von Schmerz bis Merz, von Trump bis Putin, die Lage in Nahost oder in der Ukraine und weltweit überhaupt, die er am Mikrofon souverän betrachtete und zerpfückte. Der wortgewandte Kabaret-

So war es für das Publikum in Düren kein Wunder, dass Puber-Tiere und ebenso Mann und Frau oder darüber hinaus natürlich die selbstgefällige Gendergemeinschaft ihr Fett abbekamen.

Ein Tatbestand, den ebenfalls anwesende Vegetarier oder vegane Zeitgenossen sich un-

Arena Kreis Düren. Zwischen durch gönnte er sich lediglich einen kleinen Schluck aus der Wasserpulle, um nahtlos mit Betrachtungen aus dem Alltag und Leben fortzufahren. Der scheinbar nimmermüde Satiriker lässt keine Nische unbesetzt und macht mit seiner umgänglichen Art Lust auf das nächste Gastspiel.

Sie möchten Geld senden, ohne IBAN und ohne Wartezeit? Mit Wero ist das jetzt möglich! Ob an Freunde, Familie oder Bekannte – Geld wird in weniger als zehn Sekunden direkt aufs Konto überwiesen.

Einfach über die App Sparkasse, rund um die Uhr und völlig unkompliziert.

Wie funktioniert Wero?

- Direkt in der App Sparkasse: Keine zusätzliche App nötig
- Ohne IBAN: Geld senden via Telefonnummer oder E-Mail-Adresse
- Sekundenschnell: Betrag kommt ohne Verzögerung an
- 24/7 verfügbar: Auch an Wochenenden und Feiertagen
- Sicher & transparent: Volle Kontrolle über alle Transaktionen

Die Vorteile für Sie:

- ✓ Schnell & einfach – Geld in unter zehn Sekunden senden und empfangen

Mit Wero in Echtzeit Geld überweisen

- ✓ Ohne Drittanbieter-Apps – direkt von Konto zu Konto über die App Sparkasse
- ✓ Kein IBAN-Eingeben nötig – Überweisung per Telefonnummer oder einer E-Mail-Adresse

- ✓ Rund um die Uhr nutzbar – jederzeit und überall verfügbar

- ✓ Volle Kontrolle – Echtzeit-Überblick über alle Zahlungen

Jetzt in der App Sparkasse aktivieren:

1. App Sparkasse auf Ihrem mobilen Endgerät öffnen (bzw. vorher downloaden und einrichten).
2. In wenigen Schritten Wero in der App Sparkasse im Bereich „Geld senden“ aktivieren.



Oder scannen Sie einfach den QR-Code:



Um Geld zu senden, tippen Sie in Ihrer App Sparkasse auf „Geld senden“ und wählen „Wero | Handy zu Handy“. Ab da ist alles selbsterklärend.

Sonntag, 4. Mai, 11Uhr,
KOMM-Galerie: **100 Jahre Fotografische Gesellschaft „IM VERBORGENEN“**
Vernissage für die Fotoausstellung im Rahmen des Jubiläums.



Mitglieder der Fotografischen Gesellschaft hatten die Gelegenheit, das Gelände der ehemaligen Munitionsbunker und Lagerhäuser der Bundes-

wehr bei Gürzenich zu betreten und sich von den „Lost Places“ inspirieren zu lassen. Die Ausstellung im KOMM zeigt die mit dem fotografischen Pinsel, der Kamera, eingefangenen Eindrücke-Ausstellungszeitraum: bis 8. Juni.

Sonntag, 4. Mai, 16 Uhr
THEATER KUNSTDÜNGER: Aus heiterem Himmel“. Kindertheater ab 4 Jahren. „Hallo. Hallo. Was ist passiert?“ „Nichts.“ Von wegen ... es passiert eine ganze Menge! Tickets nur online unter www.tickettree.de

Mittwoch, 8. Mai, 19.30 Uhr
KUNST GEGEN BARES ist eine wahre Wundertüte der Unterhaltung. Es treten Künstler aus verschiedenen Sparten auf: Comedy, Musik, Zaubertrick, Slam Poetry, Travestie, selbst Bauchtanz war mal da-

bei. Am Ende der Veranstaltung bekommt jede Künstler ein eigenes Sparschwein auf die Bühne gestellt. Jetzt heißt es „Kunst gegen Bares“. Das Publikum entscheidet durch Geldeinwurf darüber, welche Kunst ihm am besten gefallen hat.

Freitag, 9. Mai, 20 Uhr **MATHEIU CLEMENT QUINTETT**
Konzert präsentiert von Jazz we can!
Mathieu Clement wurde 2001 in Luxemburg geboren, wo er im zarten Alter von sieben Jahren erstmals die Schlagzeugstöcke in die Hand nahm. Mit dreizehn hat Mathieu sich dann den Jazzvirus in Form von Art Blakey einfangen, den er heute noch verehrt. Geprägt aber hat ihn die Kölner Szene.

Samstag, 10. Mai, 20.30 Uhr
OSSI GUITAR: „Lieder über

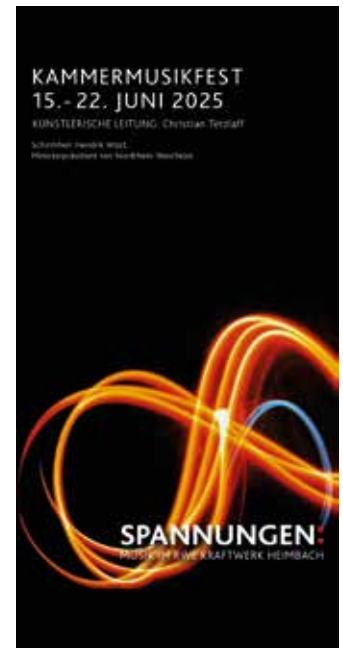
Düren“ Kneipenkonzert mit „unserem“ Straßenmusiker Der Dürener Künstler, Musiker und „bunte Hund“ Osiris Pausch tritt seit 15 Jahren als „OSSI GUITAR“ (überwiegend in der Fußgängerzone) auf und das muss gefeiert werden! „Unser“ Straßenmusiker ist verliebt in seine Wahlheimat Düren. Mit „Hey Düren“, „Guten Morgen DN“ oder „Düren Spüren“ setzte er Düren ein frechverliebt Denkmal.

Donnerstag, 15. Mai 19:30 Uhr,
AKUSTIK SESSION DÜREN
Musiksession zum Mitmachen und/oder Zuhören Eine Akustik-Session ist ein zwangloses Zusammenspiel von Musiker*innen. Hierzu sind alle akustischen Instrumente und Gesang willkommen (Gitarre, Mandoline, Geige, Banjo, Akkordeon,

Flöte, Kontrabass, Cajon usw.). Bringt eure Instrumente und euren Gesang mit und seid dabei, alle Musikrichtungen sind willkommen. Bringt auch gerne eure Texte, Akkordsheets oder ähnliches mit. Das Wichtigste ist der musikalische Austausch, und dass alle Musiker*innen und Zuschauer*innen einen schönen Abend miteinander haben.

Montag, 19. Mai, 19:30 Uhr
QUIZKÖNIG Lass uns quizen.
Hast du Lust mal was Neues auszuprobieren? Wie wär’s mit einem Spieleabend außerhalb deines Wohnzimmers? Beim Quizkönig spielst du allerdings nicht gegen deine Freunde, sondern bildest mit Ihnen ein Team. Dieses besteht aus mindestens zwei bis maximal sieben Personen. Gemeinsam tretet ihr gegen andere Mitspieler*innen an. Plane deine Strategie: Wer in deinem Freundeskreis kann gut knobeln, Rätsel lösen und logisch denken? Wer in deiner Gruppe ist der/die Musik-, Film- oder Sportexpert*in? Mit 60 abwechslungsreichen Fragen und Bonusspielen wartet ein lustiger Quizabend auf dich.

Mittwoch, 21. Mai, 20 Uhr,
TONY BAUER: „Fallschirmspringer“ im Haus der Stadt. Stand-Up Comedy präsentiert von 1LIVE. Jung, sympathisch, lustig – das ist TONY BAUER. Der leidenschaftliche Aufsteiger aus Duisburg hat in kürzester Zeit frischen Wind in die Comedy-Szene gebracht. Tony Bauer hat das Kurzdarmsyndrom, eine herausfordernde gesundheitliche Beeinträchtigung, die ihn auf die kontinuierliche Zufuhr von Nährstoffen über einen Schlauch angewiesen macht. Aber anstatt sich von seiner Krankheit unterkriegen zu lassen, hat Tony beschlossen, mit einem Lächeln dagegen anzugehen und auf



die Comedy-Bühne zu treten. Sein Motto, das er lebt und auf der Bühne verkörpert, lautet: „Wir müssen erst ein paar Mal sterben, bevor wir einmal cool leben dürfen.“ Diese Einstellung spiegelt seine positive Energie und Entschlossenheit wider. Seit 2022 hat Tony Bauer das Publikum begeistert.

Bereits mit einem seiner ersten Auftritte im „Night-Wash“-Waschsalon empfahl er sich für die größte Bühne Europas: Bei der 1LIVE Comedy-Nacht XXL begeisterte er im Oktober 2022 über 13.000 Zuschauer. Im Frühjahr 2024 eroberte er mit seiner Teilnahme bei „Let’s Dance“ die Herzen der TV-Zuschauer. RTL holte ihn daraufhin in die Jury von „Das Supertalent“. Mit Witz, Charme und dem Blick auf die Welt, durch seine eigene „Duisburg-Marxloh-Brille“, nimmt Tony Bauer das Publikum mit auf eine Reise durch seinen AlltagTickets im iPUNKT (nicht im KOMM) und online.

Samstag, 31. Mai 2025, 21 Uhr bis 3 Uhr, KOMM-Bühne,
DANCE TRIP, Die ultimative Tanzfete für alle, die auf gute alte und neue Rock- und Alternative-Musik tanzen wollen.

20 neue mit Wasserstoff (H2) betriebene Busse sind jetzt auf den Straßen in und um Düren unterwegs. Je zehn von der Rurtalbus und von VIAS Bus GmbH.

„Die Wasserstofftechnologie trägt erheblich zum Klimaschutz bei“, so Ferdinand Aßhoff, Beauftragter des Landes Nordrhein-Westfalen, „und gerade im Bereich Mobilität ist es wichtig, auf umweltschonende Antriebe zu setzen.“ So könne der Kreis Düren das ambitionierte Ziel der Klimaneutralität bis 2035 erreichen.

Jeder der neuen Wasserstoff-

Wasserstoff treibt 20 neue Busse im Kreis an

busse hat eine Reichweite von 380 Kilometern und bietet zwischen 29 und 56 Plätzen. Kosten: Knapp 650.000 Euro pro Bus. Ein Teil der Summe (rund 240.000 Euro) wird durch das Land NRW gefördert. Neben den 20 neuen

H2-Fahrzeugen sind aktuell noch fünf mit Batterie betriebene Busse der Rurtalbus im Einsatz. Die bisher genutzten fünf Wasserstoffbusse eines anderen Herstellers werden wegen leider immer wieder aufgetretenen technischen Mängeln aus dem Verkehr gezogen.



ausgestattet sein sollten“. Der polnische Hersteller Solaris ist so weit es ging auf die Wünsche eingegangen, so dass „nun große Akzeptanz unter dem Fahrpersonal gegeben ist“, betonten Christian Hoverath und Betriebsleiter Christoph Platzbecker. Die Busse werden bisher an

Busse durch den Kreis Düren fahren“, sagte Anne Schüssler, Leiterin der Stabsstelle für Klimaschutz und Mobilität beim Kreis Düren.

Vorgesehen sei jährlich ein weiterer Zuwachs, der von der verfügbaren Förderung abhängt. So sollen bis Ende

„Wir haben dieses Mal unsere Fahrerinnen und Fahrer nach ihren Vorstellungen befragt“, sagte Christian Hoverath, Geschäftsführer der Rurtalbus GmbH. „Sie sind es, die am Steuer sitzen und genau wissen, wie die Fahrzeuge

der H2-Tankstelle nahe der Autobahn A4 im Gewerbegebiet „Im Großen Tal“ betankt. Künftig werden im Kreis Düren weitere Tankstellen entstehen. Bald werden noch weitere mit Wasserstoff betriebene

des Jahres weitere fünf Gelenkbusse ausgeliefert werden.

Perspektivisch soll die 180 Fahrzeuge umfassende Flotte der Rurtalbus auf Elektromobilität umgestellt werden.

möbel herten
KÜCHEN WOHNMÖBEL TISCHLEREI

... damit alles passt!

meine Küche ♥ meine Haube

berbel

Schluss mit Filterwechsel

DUNSTABZUG

ohne Fettfilter von Berbel

BERATUNGS
TERMIN
VEREINBAREN!

- filterfrei
- leicht abwaschbar
- dauerhaft effizient

möbel herten KÜCHEN | Ulhaus 17 | Langerwehe | Tel. 02423 9400-0 | www.moebel-herten.de



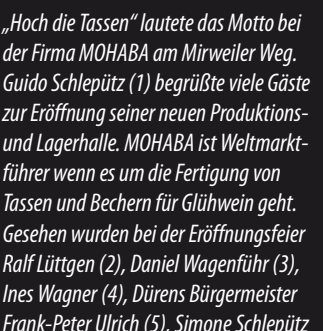
Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaft mbB

Kirchfeld 40/42
Düren-Lendersdorf 024 21/95 59-0
www.udelhoven-eisenbraun.de

Wir beraten
und unterstützen:

- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen
- > Vereine & Verbände





LOWA
Outdoor- & Skiboots

Heidbüchel
SCHUH · SPORT · ORTHOPÄDIE

Fußkompetenzzentrum Düren
Kölnstraße 67 · t.: 0 24 21 / 1 64 99
www.schuhfachgeschäft-heidbüchel.de

**Gegen
Kinderarmut
in Düren**

Wir engagieren uns!

„Hoch die Tassen“ lautete das Motto bei der Firma MOHABA am Mirweiler Weg. Guido Schlepütz (1) begrüßte viele Gäste zur Eröffnung seiner neuen Produktions- und Lagerhalle. MOHABA ist Weltmarktführer wenn es um die Fertigung von Tassen und Bechern für Glühwein geht. Gesehen wurden bei der Eröffnungsfeier Ralf Lüttgen (2), Daniel Wagenführ (3), Ines Wagner (4), Dürens Bürgermeister Frank-Peter Ulrich (5), Simone Schlepütz

(6), Alexandra Amrain (7), Torsten Hörterkes (8) Frank Schnorrenberg (9), Oliver Röttgen (10), Dirk Büchel (11), Pascal Wagner (12), Jutta Vosen (13), Renate Gielgen (14), Hans-Dieter Emunds (15), Rainer Dohmen (16), Udo Vosen (17), Ute Vogt (18), Andreas Isecke (19), Michaela Razny (20), Jan Steinberg (21), Christel Adam (22), Pamela Hehl (23), Alexander Schumacher (24), Hans Montag (25) und Hans-Jürgen Staken (26).

**Pflege-KRAFT
gesucht!**



Sie & Wir...

Offene Stellen im Kreis Düren
und weitere Infos finden Sie unter
www.caritas-jobboerse.de

Wir freuen uns auf neue engagierte Kolleginnen und Kollegen. Für unsere Einrichtungen im Kreis Düren suchen wir qualifizierte

**Pflegekräfte stationäre
& ambulante Pflege**

Wir bieten Ihnen optimale Jobbedingungen, ob es um Ihr Gehalt, Ihre Einarbeitung, Ihre Arbeitsmittel und -hilfen oder fachliche Unterstützung geht. Bewerben Sie sich jetzt auf unsere aktuellen freien Stellen und werden Sie Teil der Caritas-Familie – wenn Sie mögen auch bequem und einfach online.

Sie erwartet...

- ein fairer Arbeitgeber
- professionelle Pflegebedingungen
- sicheres, überdurchschnittliches Gehalt
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

...ein starkes Team

DÜRENER RÄTSEL

Impressum:
 DÜRENER Illustrierte - Magazin
 für Düren und Regio Rur
 ISSN 1860-6040
 Herausgeber: Rudi Böhmer,
 Saint-Hubert-Straße 10,
 52355 Düren,

Tel: 024 21 / 2 09 52 95
 eMail: redaktion@duerener.info
 https://duerener.info
 Redaktion: Rudi Böhmer (verantwortlich)
 Fotos dieser Ausgabe: Rudi Böhmer / Ben Böhmer / Kreis Düren / Dirk Zirke / Peter Wergen / Danielle Schall-Langfort / JEFs-FotoGalerie/ Jillian / Schmutzler-Schaub / Dan Race

Anzeigen: Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2025
 Mediadaten: www.duerener.info
 Anzeigenkontakt: Rudi Böhmer
 024 21 / 2 09 52 95,
 Mail: anzeigen@duerener.info
 DÜRENER Illustrierte erscheint im Eigenverlag. Auflage: 16 000 Exemplare. Druck: grenzecho, Eupen.
 Nächste Ausgabe: 3. Juni.2025.
 Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung - das hat auch für von der DÜRENER Illustrierten gestalteten Anzeigen Gültigkeit.

Stadtstaat am Mittelmeer		Sulfate landläufig genannt		Fernsehen kurz		höheres Säugetier		Aktenbündel		Fest
Punktevorsprung beim Brettspiel Go		Das gemeine Volk		Teil des Herzens		kleiner Oberbürgermeister	12	Tier im Haushalt		
Geldschein	5				farbiger Stoffstreifen					
Produktionsstätte mit Maschinen					gr. Auto m. Klappe					
						Zu Dünger gewordene Fäkalien				
Vitamin in Zitronen		Hochzeit in der gleichen sozialen Schicht		3		japanische Unterhalterin				
Hinterteil		Staat in Südamerika			Nachmesse Inseleuropäer		11			Papiermaß
Tongeschlecht		Beweis für Nicht-anwesenheit					verrückt Begriff beim Wertpapier			
		das Einzigartige		Blütenstand					Vokal	
				Gegenstück zum Knecht					Enzym	
Benennung	9				sperriges Musikinstrument					8
Stadt in Lettland					Farbe					
					abendlicher Treffpunkt		1	Personalpronomen		
					Metallgestein			Seemannslohn		
geometrischer Körper						Personalpronomen				Gewichtseinheit
geometrische Fläche	7					kurzes Taschenbuch				
				6				Laufvogel		
								Biersorte		
griech. Buchstabe				etwas verschließen			2			
						Frühling				
						biegsamer Stock				
							10			4

Buchstaben zu klein? Wir kennen die Lösung!

duell OPTIK
 Brillenmode
 Kontaktlinsen

Düren · Schenkelstraße 32 · Telefon 024 21 / 1 66 68



IM ABONNEMENT

Sie wollen keine Ausgabe der DÜRENER Illustrierten verpassen? Das stellen wir sicher!

Bei Zahlung der Portokosten senden wir Ihnen die nächsten zwölf Ausgaben sofort nach dem Erscheinen zu. Füllen Sie unten stehenden Coupon aus, schneiden Sie ihn aus, stecken ihn zusammen mit zehn Briefmarken à 1,80 Euro in einen Umschlag und senden Sie das Ganze an: DÜRENER ILLUSTRIRTE Postfach 100650, 52306 Düren.

COUPON

Ja, ich möchte keine Ausgabe verpassen!
 Diesem Brief liegen zehn Marken zu 1,60 Euro bei. Senden Sie die nächsten zwölf Ausgaben DÜRENER bitte an:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

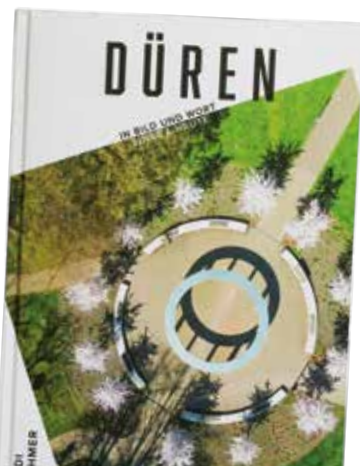
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12

Ermitteln Sie die Lösung und senden Sie diese bis zum 20. Mai 2025 an:
Dürener Illustrierte Postfach 100650, 52306 Düren

oder Sie senden das Lösungswort per E-Mail (die postalische Adresse nicht vergessen) an:
raetsel@duerener.info

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir drei der aktuellen Bildbände „Düren“. Das Lösungswort der

letzten Ausgabe lautete „Babynahrung“.
 Je ein Bildband „Düren in Bild und Wort“ geht an Ingrid Notthelfer aus Düren, Maria



Steimann aus Niederzier und Klaus Schurz aus Düren.
 Herzlichen Glückwunsch.

Lösung aus 1 / 2025

M	V	T	P	D	
K	O	M	I	V	O
	N	O	T	E	B
F	A	B	R	I	K
	C	I	S	O	G
P	O	P	O	M	E
	A	L	I	B	I
D	U	R	R	I	S
	N	A	M	E	H
R	I	G	A	B	A
	K	U	G	E	L
Q	U	A	D	R	A
	M	Y	Z	U	B
					L
					E

Soll Ihre Werbung so enden?



Nein!

Werbung in der DÜRENER Illustrierten hält länger, steht in einem lokalen Umfeld und ist deutlich günstiger als man denkt. Zusätzlich ohne Aufpreis immer 4-farbig und für alle Leser seit fast zwei Jahrzehnten preisstabil da kostenlos!

Mehr unter: www.duerener.info





Hi! Ich bin Carsten aus Linnich. Ich „acker“ für Deine Geldanlage.

Ich bin für Dich da – persönlich, per Telefon oder Video-Beratung. Ich bin Deine Sparkasse Düren.



SCHON GEWUSST?

Carsten ist Fan von historischen Traktoren. Als Berater bei der Sparkasse Düren weiß er: Bei der Geldanlage ist es wie auf dem Feld. Wenn Du es richtig bestellst, kannst Du Dich über eine gute Ernte freuen. Sprich' uns einfach an.

 02421 127-0

 info@skdn.de

 sparkasse-dueren.de

 **Sparkasse
Düren**